

SCHNELLSUCHE



THERMUR® HM Spezial-Isolierglas mit dem Heat-Mirror-Klimafilm

- das THERMUR HM System
- für Fassaden in allen Architekturbereichen
- für Wintergärten (ohne zusätzliche Außenbeschattung)
- für Passivhäuser
- Ausschreibungstexte

THERMUR® QI das seit 41 Jahren bewährte Qualitäts-Isolierglas

- Das THERMUR-System
- Qualitäts-Isolierglas
- Wärmedämm-Isolierglas
- Sonnenschutz-Isolierglas
- Schall-Wärmedämm-Isolierglas
- Schutz-Isolierglas
- Stil-Isolierglas

Die ganze Welt des Glases von GLASFISCHER

- Flachglas
- Glasveredelung, Spiegel
- Ganzglastüren, Duschen, Vordächer

GLASFISCHER Informationen

- Kontakt
- GLAS FISCHER seit 1923
- GLAS FISCHER heute
- AGB
- **Ergänzende Lieferbedingungen**
- Hinweis zum Abladen
- Impressum

Ergänzende Lieferbedingungen

für THERMUR HM
Stand: Mai 2005

1. Allgemeines

Für alle unsere Lieferungen und Leistungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) ausschließlich. Im Auftragsfall erhalten Sie unsere AGB bei der ersten Lieferung per Post. Hiervon abweichenden Bedingungen des Bestellers wird ausdrücklich widersprochen. Im kaufmännischen Geschäftsverkehr gelten unsere AGB auch für alle künftigen Geschäftsbeziehungen, auch wenn sie nicht nochmals vereinbart werden.

2. Qualität Glas

Es gilt das „Handbuch Toleranzen“ der Saint-Gobain Glass, jeweils neueste Fassung zur Zeit 12/2004 (siehe www.climalit.de/Handbuch-Toleranzen.html).

Bei VSG aus ESG oder TVG oder Kombinationen daraus (auch mit Float) sind folgende Punkte fertigungstechnisch bedingt und stellen keinen Reklamationsgrund dar:

1. Scheibenversatz bis 3mm oder Folienreste im Verbund.
2. Blasen und Versatz im Bereich der Lochbohrungen oder Ausschnitte.
3. Blasen im Verbund, auch in der Fläche, auch wenn sie im eingebauten Zustand auftreten.
4. Folienüberstände oder Folieneinzüge. Es ist hiermit vereinbart, dass Sie uns bei der Bestellung ausdrücklich darauf hinweisen, wenn Sie VSG aus 2 x ESG / TVG mit bauaufsichtlicher Zulassung brauchen.

3. Qualität THERMUR HM

THERMUR HM ist ein hochwertiges und auf lange Lebensdauer ausgelegtes Qualitäts-Isolierglas. Bitte beachten Sie, dass aus diesem Grunde der Randverbund nicht wie bei normalem Isolierglas 10-12mm, sondern 14-16mm (bei Silikonrandverbund 15-17mm) breit ist und dass wir schwarzbraun gefärbte Abstandhalter verwenden. Eine geringere Einstandtiefe oder nicht gefärbte Abstandhalter müssen separat vereinbart und schriftlich bestätigt werden. Sollte bei der Verglasung 1-K Silikonversiegelung eingesetzt werden, darf nur Ködisil N oder GD 823 der Kömmerling Werke mit einer maximalen Tiefe von 8mm eingesetzt werden, sonst entfällt jede Garantie, Gewährleistung oder Haftung, vor allem die Kondensatgarantie. Bei spitzen Winkeln, Rand- oder Eckausschnitten oder sonstigen komplizierten Modellformen ist eine leichte Faltenbildung im Randbereich möglich.

SCHNELLSUCHE



THERMUR® HM Spezial-Isolierglas mit dem Heat-Mirror-Klimafilm

- das THERMUR HM System
- für Fassaden in allen Architekturbereichen
- für Wintergärten (ohne zusätzliche Außenbeschattung)
- für Passivhäuser
- Ausschreibungstexte

THERMUR® QI das seit 41 Jahren bewährte Qualitäts-Isolierglas

- Das THERMUR-System
- Qualitäts-Isolierglas
- Wärmedämm-Isolierglas
- Sonnenschutz-Isolierglas
- Schall-Wärmedämm-Isolierglas
- Schutz-Isolierglas
- Stil-Isolierglas

Die ganze Welt des Glases von GLASFISCHER

- Flachglas
- Glasveredelung, Spiegel
- Ganzglastüren, Duschen, Vordächer

GLASFISCHER Informationen

- Kontakt
- GLAS FISCHER seit 1923
- GLAS FISCHER heute
- AGB
- **Ergänzende Lieferbedingungen**
- Hinweis zum Abladen
- Impressum

Ergänzende Lieferbedingungen

Diese ist produktionsbedingt und kann sofern sie bei der in der Richtlinie beschriebenen Betrachtungsweise der Scheibe nicht für die Durchsicht störend ist nicht reklamiert werden.

4. Funktionswerte

Die für die Glaserzeugnisse angegebenen Funktionswerte (U_g , R_w) sowie die lichttechnischen und strahlungsphysikalischen Daten entsprechen den relevanten und gültigen Prüfnormen unter den dort geforderten bzw. beschriebenen Prüfabmessungen und Prüfbedingungen. Davon abweichende Formate, statisch bedingte Glasdickenanpassungen und Kombinationen können zur Änderung der Werte einzelner Funktionen führen.

5. Glasdicken –arten

Die Glasdicken –arten legt der Besteller eigenverantwortlich fest. Es sind vor allem zu beachten TRLV, TRAV, DIN 1055 (Verkehrs- bzw. Nutzlasten), DIN 18361 und evtl. durch bauliche Gegebenheiten erforderliche erhöhte Temperaturwechselbeständigkeit oder erforderlicher Pendelschlagversuch. Falls wir die erforderlichen Glasdicken –arten ermitteln sollen, bitte unsere Checklisten anfordern.

Wir verwenden wie von Ihnen bestellt VSG in der bestellten Dicke. Wir kennen den Verwendungszweck nicht! Wenn wir Sie beraten sollen, geben Sie uns bitte den Verwendungszweck an und fordern dann unsere Checkliste(n) an. Bitte unterrichten Sie uns sofort nach Eingang dieser Auftragsbestätigung, falls besondere Anforderungen gestellt werden, insbesondere Verkehrslastannahmen nach DIN 1055, Forderungen der A-Klasse, erhöhte Temperaturwechselbeständigkeit, Pendelschlagversuch o.ä. oder falls der Einsatz als Überkopf- oder Brüstungsverglasung vorgesehen ist.

Wir bestätigen wie von Ihnen bestellt ESG in der bestellten Dicke und ohne Heat Soak Test. Wir kennen den Verwendungszweck nicht! Wenn wir Sie beraten sollen, geben Sie uns bitte den Verwendungszweck an und fordern dann unsere Checkliste(n) an. Bitte unterrichten Sie uns sofort nach Eingang dieser Auftragsbestätigung, falls besondere Anforderungen gestellt werden, insbesondere ESG-H oder Heat Soak Test (HST), Verkehrslastannahmen nach DIN 1055, vertikale Streckenlasten, erhöhte Temperaturwechselbeständigkeit, Pendelschlagversuch, Ballwurfsicherheit o.ä. Wir weisen ausdrücklich auf folgende Punkte hin:

1. ESG als Einfachverglasung ist für Überkopfverglasungen nicht zulässig.
2. Nach TRLV 3.3.2 muss ESG-H eingesetzt werden, außer bei Einfachverglasungen unter 4m Einbauhöhe, und nur wenn Personen nicht direkt unter die Verglasung treten können.
3. Es ist bekannt, dass ESG auf Grund von Nickelsulfid-Einschlüssen zu Spontanbruch neigt.

SCHNELLSUCHE



THERMUR® HM Spezial-Isolierglas mit dem Heat-Mirror-Klimafilm

- das THERMUR HM System
- für Fassaden in allen Architekturbereichen
- für Wintergärten (ohne zusätzliche Außenbeschattung)
- für Passivhäuser
- Ausschreibungstexte

THERMUR® QI das seit 41 Jahren bewährte Qualitäts-Isolierglas

- Das THERMUR-System
- Qualitäts-Isolierglas
- Wärmedämm-Isolierglas
- Sonnenschutz-Isolierglas
- Schall-Wärmedämm-Isolierglas
- Schutz-Isolierglas
- Stil-Isolierglas

Die ganze Welt des Glases von GLASFISCHER

- Flachglas
- Glasveredelung, Spiegel
- Ganzglastüren, Duschen, Vordächer

GLASFISCHER Informationen

- Kontakt
- GLAS FISCHER seit 1923
- GLAS FISCHER heute
- AGB
- [Ergänzende Lieferbedingungen](#)
- Hinweis zum Abladen
- Impressum

Ergänzende Lieferbedingungen

Wir empfehlen deshalb dringend nur ESG mit Heat Soak Test zu verwenden. Falls Sie ESG ohne Heat Soak Test bestellen, melden wir hiermit ausdrücklich Bedenken gegen diese Art der Ausführung an und halten fest, dass wir Ihnen den Heat Soak Test empfohlen haben.

4. Wer ESG ohne Heat Soak Test liefert, liefert ein mangelhaftes Produkt und haftet dafür (OLG Stuttgart 16.05.2007). Auch bei ESG mit Heat Soak Test sind Spontanbrüche nicht völlig auszuschließen. Wir können insoweit keine Mangelfreiheit vereinbaren. Treffen Sie mit Ihren Kunden eine Beschaffensvereinbarung des Inhalts, dass ESG auf Grund von Nickelsulfideinschlüssen zu Spontanbrüchen neigt und bekannt ist, dass solche Brüche entstehen können und dass dieses Risiko nur mit dem Heat Soak Test minimiert werden kann!

Für Stufen Isoliergläser geben wir noch folgende Hinweise:

- Die Stufe darf bei nicht vorgespannten Gläsern maximal 80mm breit sein. Bei breiteren Stufen ist zwingend ESG erforderlich, da wir sonst bei Scheibenbruch jede Garantie, Gewährleistung und Haftung ausschließen.
- Die eventuell erforderliche Abdeckung der Stufe (freiliegender Randverbund) ist nicht in unseren Preisen enthalten und wird auf Wunsch extra angeboten.
- Falls Stufengläser ohne Abdeckung und ohne Silikonversiegelung bestellt werden ist vereinbart, dass unser Abnehmer eine dauerhafte Stufenabdeckung anbringt. Diese muß den Randverbund zum Glasinneren mindestens um 10mm, zum Ende der Stufe mindestens um 50mm überschreiten (siehe Skizze Blatt 3). Die Verklebung darf nur mit einem 1 K Silikon, das auf seine Verträglichkeit mit unserem Randverbund getestet ist (z.B. GD 823N) erfolgen. Alle Flächen müssen mit Körasolv GL vor der Verklebung gereinigt werden. Bei Nichteinhaltung dieser Angaben entfällt jede Garantie, Gewährleistung und Haftung, insbesondere die Kondensatgarantie.
- Die keramische Stufenabdeckung befindet sich immer witterungsseitig (Pos. 1). Die Verwendung auf Pos. 2 (zum SZR) muß extra schriftlich vereinbart werden, da in diesem Fall jede Garantie, Gewährleistung oder Haftung entfällt.

Bei Nachlieferungen können trotz der Bestellung desselben Farbtons Farbunterschiede auftreten. Diese sind herstellungsbedingt und deshalb nicht reklamierbar.



SCHNELLSUCHE



THERMUR® HM Spezial-Isolierglas mit dem Heat-Mirror-Klimafilm

- das THERMUR HM System
- für Fassaden in allen Architekturbereichen
- für Wintergärten (ohne zusätzliche Außenbeschattung)
- für Passivhäuser
- Ausschreibungstexte

THERMUR® QI das seit 41 Jahren bewährte Qualitäts-Isolierglas

- Das THERMUR-System
- Qualitäts-Isolierglas
- Wärmedämm-Isolierglas
- Sonnenschutz-Isolierglas
- Schall-Wärmedämm-Isolierglas
- Schutz-Isolierglas
- Stil-Isolierglas

Die ganze Welt des Glases von GLASFISCHER

- Flachglas
- Glasveredelung, Spiegel
- Ganzlastüren, Duschen, Vordächer

GLASFISCHER Informationen

- Kontakt
- GLAS FISCHER seit 1923
- GLAS FISCHER heute
- AGB
- [Ergänzende Lieferbedingungen](#)
- Hinweis zum Abladen
- Impressum

Ergänzende Lieferbedingungen

6. Liefertermine

Die Zusage von Anlieferungsterminen erfolgt nach sorgfältiger Abstimmung und in Absprache mit unseren Partnern (Speditionen). Auf Grund der besonderen Umstände auf dem Transportweg (Verkehrs- und Witterungsverhältnisse, Verlademöglichkeit, Verzögerung bei der Auslieferung an andere Warenempfänger usw.) können wir nur Termine nach Arbeitstagen nicht nach Stunden vereinbaren. Bitte beachten Sie, dass unsere Fahrer bzw. die beauftragte Spedition nicht berechtigt sind, die Ware ohne verantwortliche Übernahme durch Ihr Personal zu entladen.

7. Anlieferung

Lieferung frei Haus oder frei Baustelle (soweit befestigte Zufahrt vorhanden) muß vereinbart werden. Sie erfolgt „unabgeladen“. Bei vereinbarter Lieferung mit Kranwagen sind dem Fahrer 2 sachkundige Mitarbeiter für die Entladearbeiten zur Verfügung zu stellen. Zum Abladeumfang gehört das Abstellen der Gestelle im Bereich der Ausladung des Krans, aber nicht die weitere Verbringung an die Verwendungsstelle. Wartezeiten von mehr als 1 Stunde werden in Rechnung gestellt.

Unsere Transportgestelle sind innerhalb von 14 Tagen zurückzugeben. Falls Abholung vereinbart ist sind diese so bereitzustellen, dass sie vom LKW problemlos ohne zusätzliche Arbeits- oder Wartezeiten aufgeladen werden können. Sollten unsere Transportgestelle nicht innerhalb von 4 Wochen zurückgegeben worden sein, ist vereinbart, dass diese von uns zum Zeitwert berechnet werden und vom Kunden bezahlt werden.

Durch Sonneneinstrahlung kann sich bei mehrfach voreinanderstehenden Wärmeschutzeinheiten ein Wärmestau bilden, der zu Scheibensprüngen führen kann. Aufgrund des sehr geringen Wärmedurchgangswertes ist beschichtetes Isolierglas auf jeden Fall, wenn mehrere Einheiten voreinander stehen, bei der Lagerung, beim Transport und vor dem Einbau gegen direktes Sonnenlicht abzudecken. Wir weisen darauf hin, dass es bei der Produktion hochwertiger Glasscheiben unvermeidbar ist, dass es vereinzelt zu Ausfällen durch Bruch oder Fehler und infolge dessen zur Überschreitung der vorgesehenen Liefertermine kommen kann, ohne dass uns hieran ein Verschulden trifft. Es ist vereinbart, dass wir keine Folgekosten übernehmen, die aus der Überschreitung des vorgesehenen Liefertermins entstehen.

SCHNELLSUCHE



THERMUR® HM Spezial-Isolierglas mit dem Heat-Mirror-Klimafilm

- das THERMUR HM System
- für Fassaden in allen Architekturbereichen
- für Wintergärten (ohne zusätzliche Außenbeschattung)
- für Passivhäuser
- Ausschreibungstexte

THERMUR® QI das seit 41 Jahren bewährte Qualitäts-Isolierglas

- Das THERMUR-System
- Qualitäts-Isolierglas
- Wärmedämm-Isolierglas
- Sonnenschutz-Isolierglas
- Schall-Wärmedämm-Isolierglas
- Schutz-Isolierglas
- Stil-Isolierglas

Die ganze Welt des Glases von GLASFISCHER

- Flachglas
- Glasveredelung, Spiegel
- Ganzglastüren, Duschen, Vordächer

GLASFISCHER Informationen

- Kontakt
- GLAS FISCHER seit 1923
- GLAS FISCHER heute
- AGB
- [Ergänzende Lieferbedingungen](#)
- Hinweis zum Abladen
- Impressum

Ergänzende Lieferbedingungen

8. Abrufaufträge

Der Liefertermin ist auf eine Kalenderwoche festzulegen. Sollte die Lieferung in dieser und der folgenden Kalenderwoche nicht abgerufen werden, ist vereinbart, dass die Rechnungsstellung am Ende der folgenden Kalenderwoche erfolgt. Die Einlagerung von THERMUR HM nehmen wir 2 Wochen kostenlos danach gegen Berechnung (4 €/m²) vor. Das Risiko für die eingelagerte Ware insbesondere das Bruchrisiko trägt der Kunde. Wir haften nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.

9. Zahlung

Unsere Preise gelten grundsätzlich „ab Murr“. Jeder Kunde wird unserem Kreditversicherer zur Versicherung gemeldet. Sollte keine Versicherung oder nur eine Teilannahme erfolgen oder eine bestehende Versicherung gekündigt werden kann eine Lieferung nur nach Vorauskasse vor Fertigungsbeginn erfolgen. Der angebotene Preis gilt bei Einhaltung unserer Zahlungsbedingungen. Bei Überschreitung des Zahlungsziels „4 Wochen rein netto“

1. sind pro angefangenem Monat der Überschreitung Verzugszinsen 8% über dem Basiszinssatz vereinbart. Die Geltendmachung eines höheren Schadensersatzes wird dadurch nicht ausgeschlossen.
2. behalten wir uns die Geltendmachung unserer Rechte aus 6. Eigentumsvorbehalt unserer AGB vor. Der Versand unserer Rechnung erfolgt per Post. Rechnungsdatum = Lieferdatum. Sollte unser Kunde nicht innerhalb von 2 Tagen nach Lieferung im Besitz der Rechnung sein, ist vereinbart dass wir darüber 3 Tage nach Lieferung per Fax unterrichtet werden.

Nachlieferungen einzelner Scheiben (Ausfall in Produktion, Versand oder Transportbruch) berechtigen zum Einbehalt des Preises der Scheiben bei der Zahlung der Gesamtrechnung nicht aber zur Rückstellung der Zahlung der gesamten Rechnung bis zur Nachlieferung der fehlenden Scheiben. Irgendwelche prozentualen oder pauschalen Einbehalte gleich aus welchem Grund sind nicht vereinbart.

10. Sonstiges

Bitte beachten Sie auch die „Hinweise zum Abladen, zur Lagerung und zur Verglasung von THERMUR HM“, die Sie mit jeder Lieferung, auf Wunsch auch vorab erhalten.